

**ZUSE KG · BAD HERSFELD**



**Elektronische Rechenanlagen**

Z U S E    Z 25/64

Zeichenprogramm für Ziffern und Sonderzeichen

Fassung A, B, C

Reg.-Nr. 1106

Hersteller: Jahn  
Datum August 1964

ZUSE Z 25/64  
Sachgebiet: 2.7

Zeichenprogramm für Ziffern und die Sonderzeichen X O Δ □

(Fassung A: Darstellung der Ziffern in Normschrift)

Dieses Programm dient als Unterprogramm für das Zeichnen der Ziffern 0 ... 9 und der Sonderzeichen X O Δ □ bei einer Schrittweite von 1/16 mm.

Im Gegensatz zu 1106, Fassung B, werden die Ziffern im vorliegenden Programm in Normschrift dargestellt.

Ausgabe: <65> = 10 : Schneller Lochstreifenstanzer  
<65> = 11 : Direkte Steuerung des Graphomaten

Bereich: beliebig

Programmierung: relativ

Speicherbedarf: feste Adressen: Bereich 0, Speicherzellen 256 ... 263; relative Adressen: 355 Speicherzellen

Einlesen des Programms: <256> = b+m  
31+14E

Aufruf des Programms: <a> = 0 ... 13  
HoB256  
GFoA256

Hierbei gilt bei Ziffern: <a> = 0 ... 9

Sonderzeichen : X <a> = 10  
O " = 11  
Δ " = 12  
□ " = 13

Reg.-Nr. 1106  
(Fassung A)

Stiftnummer: Stift 1

Stärke des Stiftes: 0,2

Zeichengröße: 2 mm

Ausgangsposition des Stiftes:

- a) Ziffern: Auf der Grundlinie der Ziffer, 1 mm vor der Ziffer
- b) Sonderzeichen: Mitte des Zeichens

Zeichnungsablauf:

Der gehobene Stift fährt zu dem Anfangspunkt der ersten zu zeichnenden Strecke, hierauf senken des Stiftes und Zeichnen der Ziffer bzw. des Sonderzeichens.

Nach Beendigung des Zeichnens fährt der gehobene Stift zu dem Ausgangspunkt zurück.

Ja/Bt1

Hersteller: Jahn/Maier

ZUSE Z 25/64

Datum: August 1964

Sachgebiet: 2.7

---

Zeichenprogramm für Ziffern und die Sonderzeichen X O Δ □

(Fassung B+C: Vereinfachte Darstellung der Ziffern)

Dieses Programm (Fassung B von Reg.-Nr. 1106) dient als Unterprogramm für das Zeichnen der Ziffern 0 ... 9 und der Sonderzeichen X O Δ □ bei einer Schrittweite von 1/16 mm. Im Gegensatz zu 1106, Fassung A, werden die Ziffern im vorliegenden Programm in vereinfachter Form dargestellt.

Ausgabe: <65> = 10 : Schneller Lochstreifenstanzer  
<65> = 11 : Direkte Steuerung des Graphomaten

Bereich: beliebig

Programmierung: relativ

Speicherbedarf: feste Adressen: Bereich 0, Speicherzellen 256 ... 263; relative Adressen: 218 Speicherzellen

Einlesen des Programms: <256> = b+m  
31+14E

Aufruf des Programms: <a> = 0 ... 13  
HoB256  
GFoA256

Hierbei gilt bei Ziffern: <a> = 0 ... 9

Sonderzeichen : X <a> = 10  
O " = 11  
Δ " = 12  
□ " = 13

Reg.-Nr. 1106

(Fassung B = 2 mm)

(Fassung C = 3 mm)

Stiftnummer: Stift 1

Stärke des Stiftes: 0,2

Zeichengröße: 2 mm (Fassung B)

3 ~~mm~~ (Fassung C)

Ausgangsposition des Stiftes:

- a) Ziffern: Auf der Grundlinie der Ziffer, 1mm vor der Ziffer
- b) Sonderzeichen: Mitte des Zeichens

Zeichnungsablauf:

Der gehobene Stift fährt zu dem Anfangspunkt der ersten zu zeichnenden Strecke, hierauf Senken des Stiftes und Zeichnen der Ziffer bzw. des Sonderzeichens.

Nach Beendigung des Zeichnens fährt der gehobene Stift zu dem Ausgangspunkt zurück.

Ja/Mai/Btl